

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gebet- und Andachtsbuch der Juliana Relinger - Cod. St. Georgen 98

Holzen bei Nordendorf (Ostschwaben), [1582]

›Nun volgt hernach die ordnung, die wir haben in vnserm gotzhauss zum Holtz, so aine prophess thutt [...]

[urn:nbn:de:bsz:31-376687](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-376687)

man mit alle glocke leijre vn di solt
für die **H**W **D**. presentiert werde
vn so ijederma nach ordnung gese-
tzt ist vo fall mid' auf derne kneel mit
alle himlische vn irdische creature
die da gegenwärtig send vn mit auf-
gehobte hende vn hrge krieff an de
A Basit mit ame vemi sancte

A im volgt hernach die ord-
nung die wir habe in vnser
forhaniff zum holtz so ame proph-
ess thut So min die prauit gepre-
ychtet vn beklaidt ist mit de kland-
ung wie vorgemelder ist dan es ist
zu wisse dz ma die perschone die
ma zu closterfrawe macht an de
hochzeirlicher tag d' prophes nim'
wellich anlegt als die donarsch-
westen legt ma zu d' prophess welt-
lich an vn so man mess leijt zum
frou od' hoche ampt So god die

herre

herre in chor vn legē sich an zu der
 mess in d' selbe weyl so v̄sieg̃t sich
 d' comient zu same vn es stolt sich
 yed' man nach ordnung die parsu-
 ille: vor an h̄m allwege die yung-
 ste darauß die frau sambr d' ur-
 aut in d' mitte vn in mit' v̄d' die
 an in' mit' stat da ist an d' ander
 seyte auf sy gas albeg die ölte-
 ste auf de cōsent frau darnach
 die weltliche frau vn darnach
 die Schwester vn alweg die öltste
 vor an h̄m vn So sich die herre
 angelegt had so leytt mā mit alle
 glocke zu same dan so hebt mā an
 zu gan nach d' ordnung wie mā
 sich gestellt hat vn so mā in den
 kor kumbt vn yed' mā stat nach
 ordnung so kriegt yed' mā in' vn
 singt zu i dz v̄m sancte mit sam-
 br de v̄ vn colect dz k̄ndstu teisch

bey

beij der erste hochzeit der ein-
lasss Darnach stat d' priest' vñ
zu d' mess vn so man die am scho-
ne priede forge auf am priede
zind' für dich stel vn die anzindt
alls pald ma dz fro ambt will an
hebe vn die ganze zeit alle vnd d'
predig priede last wil ma dich dar
mit hynab fiert So soltu es auch
Baistlich ordne so du die vnd der
mess also vor die sichst priede sprich

O himlisch' vater ewiger also
vatt' min war alles dz ich im
vn hab auf dem genad dz hab ich
dir schon alles geopffert vn im an-
ch willes zu dir gewisser zucht mis je-
zindt vnd dise h' ampt d' mess offe-
thich vor alle mesche leyblich zu op-
ffer So ich ab' min vo mir selbe
zu solliche vngemigla im dz zu vol-
bringo vn auch mein gut für neme

mit

mit erfüllung mag **E**ja so sich vñ d' hoch=
ē wannung dem' gross mechtige glo=
ri in d'z angesicht deines mit wese li=
che gesalbte ewige vñ nach d' mensch=
ait geueyigete **S**ime epfach zu ain'
volkumme erstattung memos gepurche
alles sein hochwirdige opff d'z er ge=
tho hat dem' vetterliche mayestat
auf de hoche altar des **H**erzeig fir
all vnß sündt da er auf sein' **H**essel vñ
ramē leyb die paide mit d' ware go=
thait vñ ninger ware am ganz opff
gemacht hat in de fir der all' hzigig=
este liebe in de geschmack d' süßigkeit
welliches opff mir dise ferze beder
durch de dacht sein **H**essel durch d'
war sein **H** vñmaliger leyb durch
d'z fir sein liechtreyche gothait dis op=
ffer magstu mit sachte dar vñ epfa=
ch in de selbe sdenst mein sel vñ le=
ib vñ alles fir bir vñ ganz d'z heut

fir

Für mich geschicht daz es dir loblich
sey vñ mir im lebe vñ sterbe hilflich
wan so ich yezimō' geistlich stirb
vñ gewis xij daz ich in kirche noch
des natürlliche todes sterbe wirt so
gang ich mir selbe yez zu opff wa
dan hat alles vdone am endt dar
vñ ich yez dis volkumē vdenlich op
ff dem' görtliche mayestat vor an
him schick daz es mir in knifftrige zeit
mitlich vñ hilflich sey Amen

Darnach so man daz hörlich a
mpf benedicta vo d' hoch
würdige 2h' d'rifelrigt kir gelim
ge vñ gefigniert wirt so soltu
dich vñ d' hoch mess got zu ai
ne pmede opff gepuffert vñ ta
naze zu aige gebe werde zu de
confiteor v amige auf am mis
dem concieny mit demietig' vñ
vñ bekantnis **U**nd zu de dem

nise

deus miserere mihi lass dich be-
 dæncke d' hynlich künig naig dir
 ab' kramlich zeut sein' götliche
 miltrigt zu kusse zu amē zaiche
 gang' v' sonnig mit im introit al

Gesenger seij die **24** **Prinfeltrigt**
 vñ die vngethailt ainigt wir
 solle ir betenne wan sij hat mit vñ
 sein bar' hurgigt getho v' lobe wir
 de **vater** vñ de **sin** vñ de **24** **Baist**
 v' **benedicamus** fir dz **gloria patri**
 Wir gesengne de **vater** vñ de **sin**
 mit de **24** **Baist** wir lobe vñ v' b' hö-
 che in ewigliche **auf de introit**

Oyr ir ker der **24** **swich** dz geber
 engel sambt de ganze hynlis-
 che her' ich wir euch dz ir vñ memet
 wege d' **24** w' d' lob vñ vñ dact' sager
 vñ frewet euch mit mir dz ich v'
 melchet **im** de vnderliche gespos-
 t' vñ welle in zu ere frewlich **auf**

schla =

schlage euwe himlische Vaitro still

In de kirieleyson schickt die
ix ker d' 2^h engel gen opff mit
alle 2^h vn mit de himlische kraw
e zinn nach ordnung wie an der
euste hochzen Ab die prant gat
an dis hochzen zu akume opffer
gen opff dan sij opffert sich selbe
auf zu ame opff ^{zum 2^{ten}} Watt we himlisch
e gesponsse vn pregtigū kiriele

Herr erpare dich vnser **C**riste
erpare dich vnser **H**err erpare
dich vnser **D**e gloria mexcelcis
fmdtstu teysch hie vorne in d'er
ste mess des gepinns tag sampt
de credo sanctus pro ni vn agnis
dey dan dz piechlin word zu dat
werde solt ich alles wid schreib

In de gloria mexcelcis hui
O An mein auf dy dz geberal
welt all liebste gespons sich

tritt dich auß meines herze grund
 dz du mich mit demē **H** frid well-
 estölicher **mit** dz ich dich zu amē ge-
 machel begere dirf **darv** so fallich
 du zu fusse **vñ** bedcken demiergtlich
 mein vnwidigtait vñ schwachait
 vñ **pre** dich an alle meine **got** vñ he-
 rre dz du dich wellest gebe mein ar-
 me sel zu amē **gemachel** **darv** mit
 hzigig begird vñ sach ich dich mit de
 arme meines herze vñ mein sel amē

Almechtiger **In der Oratio**
Ewig got d' du gelbe hast demē
 e dener in de bekeme des ware gl-
 aubes zu erkeme die ere d' **H** w **Dr**-
 ifeltigt vñ in de gewalt d' mechtig-
 tait die amigtait an zu bete **wir** pi-
 tre dich dz wir in d' bevestigung des
 selbe glaubes wid' alle anfechtug be-
 schirmet werde **durch** **xpm** vnser her-
A die **pra**nt soll dise **Oratio** **re** am

gehalte we

O For d' du de **dy** **benedictum** dem
e anser welte em go zoge vn abge-
zoge vo d' welt vngestiemigt in dir
allam zu dene erwelt hast wir pit-
e dich gib dem denerin die vnd sei-
e denst zu dem denstperkt ist oyladie
shavning d' bestendigkt vn d' volku-
me v b' windung wif an d; end durch
hym vnser herre vome **K**ir die sa-
mlung soll dise **dy** gehalten werde

O For d' du vns vo d' welt schne-
digkt befer hast vn zu de lon
d' obereste berieffing erindestem
fall in vnser prust die gerainger soll-
e werde vn gussen die genad durch
welliche wir in dir shavne d; wir
mit d' beschizung dein hilf beschir-
mer vn er fülle auf dem gab d; wir
shaisse haben vn so wir gemacht se-
no vollrecker vnser shassung d;
wir kume zu dene dingelwelliche du

ß

Ich haffe hast den eioie in dir Ich hant
 habe durch vnser. **Die epistel**
O welliche am tieffe **altrudo**
 des reichtrumbes beide d'weyß-
 hant vn d'erkanntnis **gottes** wie
 gar unbegreiflich send seine ge-
 richt vn vnerforschlich seine weg
 dan wer hat des **herrs** sijn erkant
 od wer ist sein vortgeb' gemese od
 wer hat im w; zu vorgebe od im we-
 rd wid' golt' an vā im vn durch im
 vn in im send alle ding im seij ere in
 ewigkait **Ame** **Das gebot auf die**
Ich ewig got de ye vn **epistel**
 alzeit die schlechte anfeltigk-
 t' vol gefalle hat vn wilt auch mit dz wir
 solle begerē zu wisse welliches du dir
 bevor behaltē hast **Sind** dir allam
 des selbige in seine wort glanbe vñ
 ich vns genedigtlich in war' schlecht-
 igtait zu glanbe vn zu ihu welliches

uns zu gläubē vñ zu volbringē vñ
neue ist de seijere lob vñ preijs di-
uch **Yhesum** demē geliebte **sim** vnser
herre in ainigkait des **h. Baists** zu
ewige zeyt **Ame Das Gradual**

Du bist gesenger d' du anschan-
wilt die abgründ vñ sitzt auf
cherubin **v. Du** bist gesenger in
de thro demes reich vñ loblich in
ewigkait **Alleluia v. Herr** got vñ
vater du bist gesenger vñ loblich in

Gelobt sey **Lewigkait Sequenz**

Du all zeyt die **h. drifelt**
nemlich ain gotheit ain gleyche
ere **v. Vater** sim **h. Baist** send drei
name **Ab** doch ain substanz vñ na-
tur **G**ot d' geberer **Bot** d' da ge-
pore ist in in paid ist d' **h. Baist**
ain gesell d' gotheit **D**och send in
drey got es ist ain war' got also d'
vater d' sim vñ d' **h. Baist. In** per-

seho =

schon ist ain eigelchafft in der wese
 an tho. **D**ie majestat ist geleych
 vn d' gewalt darzu zieret vn eret.
Die gestirne die mör dz ertrich
 die feld des geleyche alle gescheut
In furcht die got loss hell in eret
 auch die vnderste tieffe. **I**n alle
 stime vn zunge bekennē in mit vffli-
 che lob welliche lobt. **S**umm vn mon in
 petter an die englische wurde. **V**nd
 last vns all singen mit hoch stim orga-
 nisch gesang mit lieblich melody.
Hey wol an min last vns all zung-
 eych nubilire vn singen lob dō herr-
 e in d' höche. **D**u anzuberedo
 drifeltigkait. **D**u ewewirdige am-
 igtait. **D**urch dich send wir ersch-
 affe. **D**u ware amigtait. **D**urch dich
 send wir erlosst du höchste liebe.
Verthedige mach sellig mach le-
 dig lass vn raim all dem volc. **D**i-

ch

ch perru wie an du allmechtig die sü-
nge wie dir sey lob vñ ewe durch vn-
erliche welt d' welt ame **Das ewa-
geli erat homo ex phariseis**

Nu der zeit war am mēsch vñ
de phariseyer mit name nico-
demus ein oberster vñ d' mēde d'
kam zu Yesu in d' nacht vñ sprach zu
im maister wir wisse d' du bist am
ler' vo gott kenne den niemāt kan die
zaiche thu die du thust Es sey den
gott mit im Yesus antwurt vñ sprach
zu im warlich warlich sag ich dir Es
sey dan d' yemāt vo mir gepore
werd kan er d' reich goues mit sech-
e Nicodemus sprach zu im wie kan
am mēsch gepore werde wan er alt
ist kan er auch vo mir wid in sem'
mit' leyb gan vñ wid vñ gebore
werde Yesus antwurt warlich warli-
ch sag ich dir Es sey dan d' yemāt

ge=

gepore word **aus** de wass **vn** d^r **ba-**
ist So kan er mit mir reich gottes ku-
 me **wz** vo flaisch gepore wirt **dz** ist
 flaisch **vn** **wz** vo geist gepore **ist** **dz**
 wirt **dz** ist geist **lass** dich mit wind-
 er **dz** ich dir gesagt hab **yz** messer
 vo mir gepore werde **dz** windt pla-
 st em wa er will **vn** du hoirst wol
 sein stim **ab** du waist mit vo warme
 er kumt **vn** wahin er fert **also** ist
 an yedlich **dz** aus de geist gepore ist
nicodemus antwurt **vn** sprach zu
 m **wie** mag solliches zu gan iesus
 antwurt **vn** sprach zu m **pristu** an
 maist in israhel **vn** waist dz mit war-
 lich warlich sag ich dir **wir** rede dz
 wir wisse **vn** bezuge dz wir geseche
 habe **vn** ir nember vnf gezuert mis
 mit an **glaube** ir mit **wan** ich euch vo
 irdische dinge sag **wie** wurdet ir da
 glaube **wan** ich euch vo hynlische

ding

dinge sage wird vn niemant fert gen
himmel dan d' vō hirmel herab künne ist
nemlich des mesche **sim** d' im hirmel
ist vn wie moyses die schlage in d' wie
sim erhöcht also muss des mesche sim
erhöcht werde auf dz am yedlich d'
in in glaub mir v' love werd **Sim** dz
ewig lebe hab **Das gebet auf dz**
O **Thu** vn regierer him ewigelin
ete vn d' erde **er** less vn selig
mach **jesu xpe** d' du ewige **weyßheit**
so vom müdt des alt' höchte außga
ge ist vn am amig' maist' in d' alle sch
es alt' künst vn weyßheit v' borge sen
dz d' du volgot am maist' künne wist
ich wir dich lerne mich abzuweyck
e vō h' übel vn dz gut zu thim die wd
ische ding zu v'achte vn himlische lieb
zu habe auf dz so ich damit d' alte
mesche mit seme bese wercke auf
zuch vn d' mirwe anziech dz ich alle

vō m̄wō gepore mig emgā vñ seche

In de opffertorin vñ reich ame

vñm̄ p̄it aber alles himlisch her
d̄ s̄y für dich zu opff' gange Das

Gesenger seij der opffertorin
vñ vñ d' am gepore s̄im gotte
es vñ d' 2h̄ Paist wan er hat mit vnc
gethō sem b̄r herzigkait **V**nd so

d̄ opffertorin gesingē ist so gat
der priest vō de altar vñ thut d̄
corporal zu So gatt dā die frau
mit d' prant für de altar vñ so dich
dich die frau für de altar fiert so
lass dir mit anderst sein dan alle sei
es die 2h̄ m̄w' S̄ scholastia die ga
ng mit dir vñ tk̄nig also mit ir n̄
d' th̄n de priest auf vñ liss in d'
m̄nung wie hernach volgt

In dem namen vñserz he
rre **Y**esu x̄ri Ame vñch schwest'
u von u zu lob d̄ vñ ere dem

Alme

